

# Herzlich Willkommen!

## Mobilität – Barrierefrei Reisen



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

Julia Walter, Referentin für Barrierefreiheit

## Wer ist ...

### ... der BSK e.V.

Organisation: Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. (kurz: BSK)

Gegründet: 1955 von Eduard Knoll

Hauptsitz | Repräsentanz: Krautheim/Baden-Württemberg | Berlin

Unterstützung: ca. 25.000 Mitglieder und Förderer  
Landesvertretungen (11), Kontaktstellen (51) und Bereiche (28)

Führung: ehrenamtlich



## Ziel

**„...die Rechte und Belange von Menschen mit Körperbehinderung zu stärken und einzufordern...“**

# Aufgaben

- Interessenvertretung/ Lobbyarbeit
- Beratung
- Gremienarbeit
- Schwerpunktthemen: Gesundheit, Barrierefreiheit und Bewusstseinsbildung

## Wer ist ...

### ... Julia Walter

- Uni Heilbronn - Duales Studium in Dienstleistungs- und Verbandsmanagement
- seit Oktober 2011 Referentin für Barrierefreiheit in der Repräsentanz Berlin
- Leiterin der Fachteams Barrierefreies Bauen und Mobilität
- Projektleiterin „ÖPNV für ALLE“
- Gremien:
  - AG barrierefreie Arztpraxen DBR
  - Ausschuss für barrierefreie Informationstechnik der Überwachungsstelle des Bundes
  - Verbändeanhörung Deutsches Institut für Menschenrechte
  - Expertenkreis der Bundesfachstelle für Barrierefreiheit

# Agenda

## 1. Rechtlicher Rahmen der Barrierefreiheit

- Definition Barrierefreiheit
- Rechtliche Verpflichtung zur Herstellung von Barrierefreiheit

## 2. Öffentlicher Personennahverkehr

- Grundsätzliches
- Busfahren
- Bahnfahren

## 3. Fernverkehr

- Grundsätzliches
- Bahnverkehr
- Fernlinienbusverkehr

## 4. Tipps & Hinweise

## 5. Erfahrungsaustausch mit Bernhard Endres

## 6. Fragen

# 1. Rechtlicher Rahmen der Barrierefreiheit – Definition

## Grundgesetz (GG)

- Gilt für das gesamte deutsche Volk und steht über allen anderen deutschen Rechtsnormen!



Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.



Art. 3 Abs. 3 Satz 2 Grundgesetz

# 1. Rechtlicher Rahmen der Barrierefreiheit – Definition

## Behindertengleichstellungsgesetz (BGG)

- Regelung der Gleichstellung behinderter Menschen im Bereich des öffentlichen Rechts
- Gilt für alle Behörden, Körperschaften und Anstalten des Bundes
- BGG ist wichtiger Teil zur Umsetzung von Art. 3 Abs. 3 Satz 2 GG („Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden“)



Ein Träger öffentlicher Gewalt [...] darf behinderte Menschen nicht benachteiligen.



§ 7 Abs. 2 BGG: Benachteiligungsverbot

# 1. Rechtlicher Rahmen der Barrierefreiheit – Definition



Barrierefrei sind ... Verkehrsmittel ..., wenn sie für behinderte Menschen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sind.



§ 4 BGG



# 1. Rechtlicher Rahmen – Verpflichtung zur Herstellung der Barrierefreiheit

## Behindertengleichstellungsgesetz (BGG)

**§ 8 BGG:** Herstellung von Barrierefreiheit in den Bereichen Bau und Verkehr

- Neubauten und große Um- oder Erweiterungsbauten (Kosten mind. 1 Mio. €) des Bundes und seiner Anstalten, Körperschaften usw. sind barrierefrei zu gestalten
- Erstellung von Programmen und Maßnahmen zur Herstellung von Barrierefreiheit

**§ 9 i.V.m. § 6 BGG:** Zugänglichkeit & Persönliche Mobilität

- Anerkennung der Gebärdensprache als eigenständige Sprache
- Recht auf Verwendung von Gebärdensprache und Übersetzung von Gebärdensprachdolmetscher

**§ 10 BGG:** Kommunikation für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen

- Verfügbarkeit von Bescheiden und Vordrucke in entsprechender Form (Blindenschrift, usw.)

**§ 11 BGG:** Barrierefreie Informationstechnik

- Barrierefreie Gestaltung des Internetangebots des Bundes

## UN-Behindertenrechtskonvention

- Übereinkommen, welches 2006 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet wurde und im Mai 2008 in Kraft trat
- Mitgliedsstaaten verpflichten sich zur Umsetzung der Konvention
- Kein Sonderrecht durch UN-BRK, sondern Konkretisierung der Menschenrechte aus der Perspektive von Menschen mit Behinderung vor dem Hintergrund ihrer Lebenslagen

## UN-Behindertenrechtskonvention

### Artikel 9 Zugänglichkeit:

- „[...] für Menschen mit Behinderungen den gleichberechtigten Zugang [...] zu Transportmitteln, Information und Kommunikation, [...] sowie zu anderen Einrichtungen und Diensten, die der Öffentlichkeit [...] offenstehen [...].“
- Verpflichtung der Vertragsstaaten, geeignete Maßnahmen für die Zugänglichkeit zu schaffen
- Schaffung der Zugänglichkeit gelten z.B. für Gebäude, Straßen, Transportmittel, öffentliche Gebäude/ Einrichtungen

## UN-Behindertenrechtskonvention

### Artikel 20 Persönliche Mobilität:

- „[...] um für Menschen mit Behinderungen persönliche Mobilität mit größtmöglicher Unabhängigkeit sicherzustellen, [...].“
- Ohne Barrierefreiheit nur eingeschränkte Mobilität möglich!

## 2. Öffentlicher Personennahverkehr – Grundsätzliches

### Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

<b>SPNV</b> (Schienenpersonennahverkehr)	<b>ÖSPV</b> (Öffentlicher Straßenpersonennahverkehr)
<ul style="list-style-type: none"><li>➤ Nahverkehr auf Eisenbahnstrecken<ul style="list-style-type: none"><li>• S-Bahnen und Regionalzüge</li></ul></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ Verkehr gemäß PBefG*<ul style="list-style-type: none"><li>• Busse, Bedarfsverkehre, Straßenbahnen/Stadtbahnen, U-Bahnen</li></ul></li></ul>

\*Personenbeförderungsgesetz



### Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

- Wesentliche Rechtsgrundlage für den öffentlichen Verkehr
- Vorgaben zur vollständigen Barrierefreiheit des ÖPNV
- [§ 8 Abs. 3 PBefG](#)



[...] hat die Belange der in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkten Menschen mit dem Ziel zu berücksichtigen, für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs bis zum 1. Januar 2022 eine vollständige Barrierefreiheit zu erreichen.



## 2. Öffentlicher Personennahverkehr – Grundsätzliches

### ÖPNV-Gesetze der Bundesländer (Landesnahverkehrsgesetze)

- Verankern die Grundregeln zur Nahverkehrsplanung u.a. Konkretisierung der Aufgaben, Bestimmung der Aufgabenträger, Festlegung zur Organisation, Vorgaben zur ÖPNV-Planung, Finanzierungsregelungen
- In allen Bundesländern (Ausnahme Hamburg) vorhanden

### Regionalisierungsgesetz (RegG)

- Definiert die Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen im Öffentlichen Personennahverkehr
- Regelt u.a. die Zuständigkeit des ÖPNV und die Finanzierung

### Zuständigkeit Haltestellen

#### **Bus- & Straßenbahn-Haltestellen**

- Zuteilung geregelt im Bundesfernstraßengesetz (§ 5 FStrG)
  - Bundesstraßen – Bund
  - Landesstraßen – Bundesländer
  - Kreisstraßen – Landkreis
  - Gemeindestraßen – Gemeinde

#### **U-Bahn/ S-Bahn**

- Verkehrsunternehmen



## 2. Öffentlicher Personennahverkehr – Grundsätzliches

### Was ist zu beachten?

- Vergünstigungen/ Freifahrt
  - Grün-orangener Schwerbehindertenausweis (GL, G, AG, H, BL, TBL)
  - Beiblatt mit Wertmarke
  - Kosten bei Eigenbeteiligung: 91 € im Jahr (46 € je Halbjahr)
- Abfragen des barrierefreien Angebotes im Nahverkehr beim Verkehrsverbund
- Prüfen, ob Rollstuhl/Hilfsmittel vorher angemeldet werden müssen
- Mobilitäts-Training





### Barrierefreiheit

#### Fahrzeuge

- Regelung Nr. 107 der Wirtschaftskommission für Europa der Vereinten Nationen (UNECE) - Einheitliche Bestimmungen für die Genehmigung von Fahrzeugen der Klassen M2 oder M3 hinsichtlich ihrer allgemeinen Konstruktionsmerkmale [2018/237] (kurz: [UN/ECE Regelung Nr. 107](#)) → Technischen Anforderungen an Innenraum, Stufen, Sitzplätze usw.
- Anhang 8 regelt die „Unterbringung und Barrierefreiheit für Fahrgäste mit eingeschränkter Mobilität“ (z.B. Rollstuhlstellplatz, Rampenneigung, usw.)

#### Haltestellen

- DIN 18040-3 Öffentlicher Verkehrs- und Freiraum



### Rollstuhlstellplatz

- Mindestens ein Stellplatz muss vorhanden sein



### Sitzplätze für Menschen mit Einschränkungen/Vorrangplätze

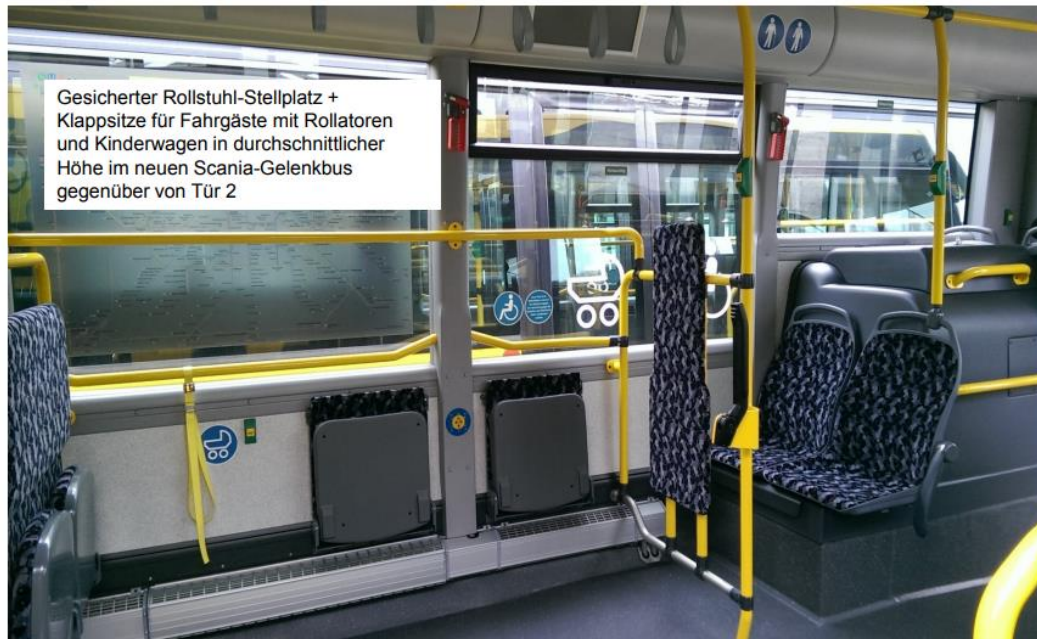
(Behindertensitze)

- Zwei Plätze
- In der Nähe der Ein-/Ausstiegstüre
- Breitere Sitze mit Platz für Blindenhund
- Vorrichtungen für Haltegriffe und Handläufe





### Rollstuhlstellplatz



Quelle: BVG



### E-Scooter

#### Bedingungen für die Mitnahme in Linienbussen:

- Freigabe zur Mitnahme des E-Scooters durch den Hersteller in der Bedienungsanleitung
- Max. Gesamtlänge von 1200 mm
- 4-rädriges Fahrzeug
- Gesamtgewicht E-Scooter (Gewicht Scooter plus Gewicht Nutzer/in) von maximal 300 Kg
- Zulassung für den auf den E-Scooter wirkende Kräfte von bis zu 0,8 g bei Gefahrbremung bzw. 0,5 g Querkräfte bei Kurvenfahrt
- Gewährleistung der Standsicherheit durch ein Bremssystem (z.B. gesonderte Feststellbremse)
- Ausreichende Bodenfreiheit und Steigfähigkeit, um über eine maximal geneigte Rampe mit 12 % Steigung fahren zu können
- Wenn Anforderungen erfüllt: Kennzeichnung am E-Scooter
- [Erlass vom 15. März 2017 des Ministeriums für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW](#)
- [Erlass vom 15. März 2018 des Ministerium für Verkehr über die Kennzeichnung des E-Scooters](#)
- [Checkliste zur Selbstprüfung der ÖPNV-Eignung des E-Scooters](#)





### E-Scooter

#### Anforderungen an den Linienbus:

- Länge der Aufstellfläche: mind. 2000 mm bei Lage gegenüber der Tür bzw. 1500 mm bei Lage auf der rechten (Tür-) Seite
  - Normengerechter Rollstuhlstellplatz (siehe Anhang VII Richtlinie 2001/85/EG - EU-Busrichtlinie)
  - Wenn Anforderungen erfüllt: Kennzeichnung außen am Bus
- [Erlass vom 15. März 2017 des Ministeriums für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW](#)
  - [Erklärvideo des BSK über die Mitnahme von E-Scootern in ÖPNV-Bussen](#)
  - [Übersicht über ÖPNV geeignete E-Scooter-Modelle](#)





### Was ist zu beachten?

Unterscheidung in

<b>SPNV</b> (Schienenpersonennahverkehr)	<b>ÖSPV</b> (Öffentlicher Straßenpersonenverkehr)
<ul style="list-style-type: none"><li>➤ Nahverkehr auf Eisenbahnstrecken<ul style="list-style-type: none"><li>• S-Bahnen und Regionalzüge</li></ul></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ Verkehr gemäß PBefG<ul style="list-style-type: none"><li>• Straßenbahnen und U-Bahnen, sonstige Stadtbahnen</li></ul></li></ul>

- Unterschiedliche Bahnsteighöhen → vorher Barrierefreiheit am Start- & Zielbahnhof prüfen
- Bei Regiozügen: eventl. vorherige Anmeldung bei der MSZ
- Einstiegsposition prüfen: Wo befinden sich Rollstuhlstellplätze?



### Barrierefreiheit

- Verordnung über den Bau und Betrieb von Straßenbahnen ([BOStrab](#))
- Allgemeine Eisenbahnverordnung ([AEG](#))
- Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung ([EBO](#))



[...] daß die Benutzung der Bahnanlagen und Fahrzeuge durch behinderte Menschen und alte Menschen sowie Kinder und sonstige Personen mit Nutzungsschwierigkeiten ohne besondere Erschwernis ermöglicht wird.



§ 2 Absatz 3 Satz 1 EBO

DIN 18040-3  
Öffentlicher Verkehrs-  
und Freiraum

Haltestellen

- Technische Spezifikationen für die Interoperabilität Persons with Reduced Mobility (kurz: [TSI PRM](#)) → Gestaltung der Barrierefreiheit für Fahrzeug und Infrastruktur





### Barrierefreiheit

Mindestanzahl von Rollstuhlplätzen nach Länge der Einheit

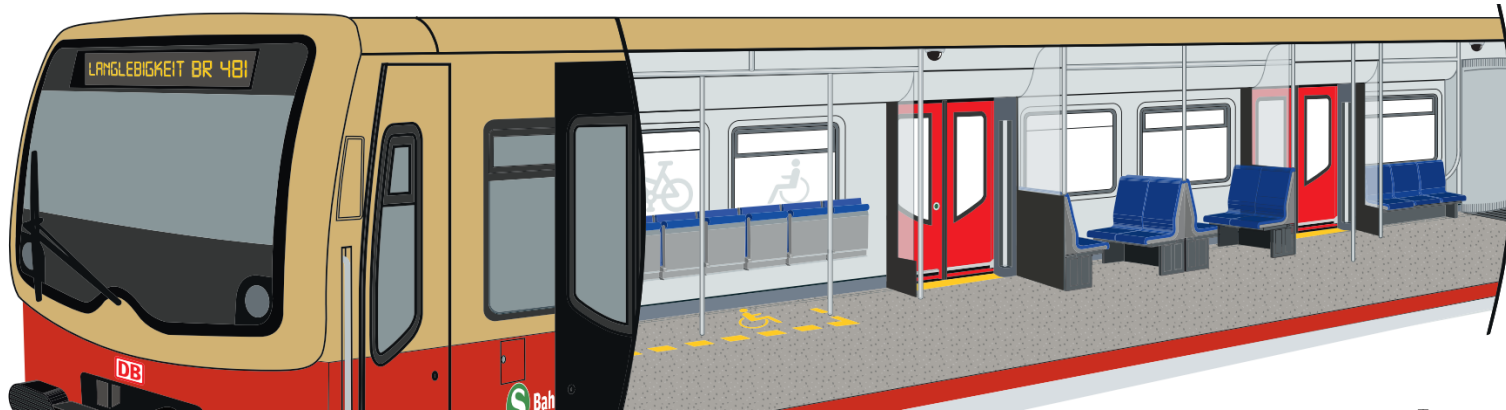
Länge der Einheit	Anzahl der Rollstuhlplätze pro Einheit
unter 30 m	1 Rollstuhlplatz
30 m bis 205 m	2 Rollstuhlplätze
über 205 m bis 300 m	3 Rollstuhlplätze
über 300 m	4 Rollstuhlplätze

- Kennzeichnung der Rollstuhlstellplätze außen und innen am Fahrzeug
- Einstiegshilfen (Rampe, Hublift)
- Mind. 10 % der Sitzplätze müssen Vorrangplätze sein
- Barrierefreie Toiletten nur in Regiozügen vorhanden

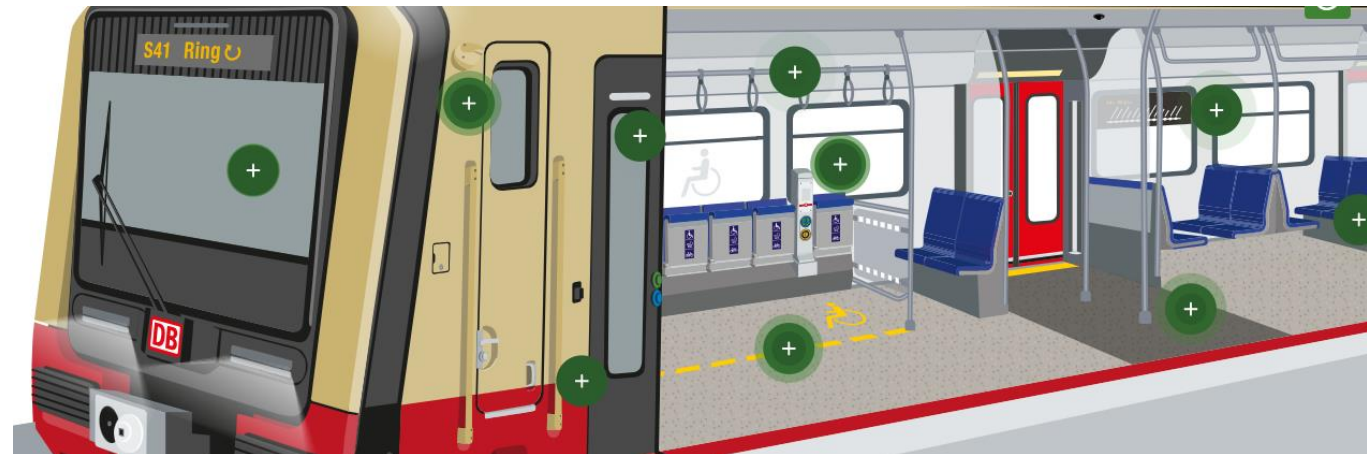




## Barrierefreiheit



Alten Züge der Berliner S-Bahn  
Quelle: S-Bahn Berlin



Neue Züge der Berliner S-Bahn  
Quelle: S-Bahn Berlin



## Barrierefreiheit



Neue U-Bahn  
Quelle: BVG



© dca

Alte U-Bahn  
Quelle: berlin.de



### Barrierefreiheit



Regio

Quelle: s-bahn-mitteldeutschland.de

# 3. Fernverkehr – Grundsätzliches

Eisenbahnverkehr	Straßenverkehr
➤ Züge wie ICE, IC, EC, Flixtrain	➤ Fernlinienbusse wie Flixbus

## Was muss ich beachten?

- Wertmarke gilt hier nicht → Bei Merkzeichen B: kostenlose Mitnahme der Begleitperson auch im Fernverkehr
- Vorherige Anmeldung von Rollstuhl/Hilfsmittel → Fristen beachten
- Abfragen des barrierefreien Angebotes (Barrierefreiheit an den Bahnhöfen/Bahngleisen)

### Zuständigkeit Haltestellen

#### Eisenbahnverkehr

- Deutsche Bahn

DIN 18040-3  
Öffentlicher Verkehrs-  
und Freiraum

#### Fernlinienbusverkehr

- Bei Mitbenutzung einer ÖPNV-Haltestelle/-Bahnhof: zuständiger Baulastträger
- Bei einem reinen Fernlinienbus-Bahnhof: private Unternehmen, Verkehrsunternehmen, Straßenbaulastträger



### Barrierefreiheit

- Allgemeine Eisenbahnverordnung ([AEG](#))
- Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung ([EBO](#))



[...] daß die Benutzung der Bahnanlagen und Fahrzeuge durch behinderte Menschen und alte Menschen sowie Kinder und sonstige Personen mit Nutzungsschwierigkeiten ohne besondere Erschwernis ermöglicht wird.



§ 2 Absatz 3 Satz 1 EBO

- Technische Spezifikationen für die Interoperabilität Persons with Reduced Mobility (kurz: [TSI PRM](#)) → Gestaltung der Barrierefreiheit für Fahrzeug und Infrastruktur



## Barrierefreiheit

Mindestanzahl von Rollstuhlplätzen nach Länge der Einheit

Länge der Einheit	Anzahl der Rollstuhlplätze pro Einheit
unter 30 m	1 Rollstuhlplatz
30 m bis 205 m	2 Rollstuhlplätze
über 205 m bis 300 m	3 Rollstuhlplätze
über 300 m	4 Rollstuhlplätze

- IC/EC → 2 Rollstuhlstellplätze
- Barrierefreie Toilette
- [Programme zur Barrierefreiheit der DB](#)
  - 4. Programm (Mai 2021)

Zug	Anzahl der Stellplätze	Wagennummer	Platznummern für Rollstuhlfahrer
ICE 1 (Kurzzug)	2 Stellplätze	Wagen 6	Plätze 51, 65
ICE 1 (Langzug)	3 Stellplätze	Wagen 9	Plätze 65, 67, 63
ICE 2	2 Stellplätze	Wagen 24/34	Platz 12, 16
ICE 3 403/406	1 Stellplatz	Wagen 25/35	Platz 66
ICE 3 Redesign	2 Stellplätze	Wagen 25/35	Plätze 71, 76
ICE 3 407 (Velaro)	2 Stellplätze	Wagen 25/35	Plätze 61, 66
ICE 3 neo	2 Stellplätze	Wagen 25/35	Plätze 33, 37
ICE 4 (7-teilig)	2 Stellplätze	Wagen 25/35	Plätze 21, 24
ICE 4 (12-teilig)	4 Stellplätze	Wagen 9	Plätze 21, 24, 31, 34
ICE 4 (13-teilig)	4 Stellplätze	Wagen 9	Plätze 21, 24, 31, 34

Quelle: [Rollstuhlstellplätze in Fernverkehrszügen - ÖPNV-Info \(oepnv-info.de\)](https://www.oepnv-info.de)





## Barrierefreiheit



ICE 4

Quelle: barrierefrei-unterwegs.de



ICE 3 neo

Quelle: barrierefrei-unterwegs.de



## Services für barrierefreies Reisen

### ➤ Mobilitäts-Service-Zentrale (MSZ)

- Fahrkartenbuchung
  - Reservierung von Sitz- und Rollstuhlplätzen
  - Abholung von Gepäck & Lieferung an Wunschadresse
  - Informationen über Hilfsmittelmitnahme
  - Begleitung zum Bahnsteig (oft mit Bahnhofsmission)
  - Unterstützung beim Ein-, Um- & Ausstieg
- Buchung der MSZ auch online möglich



## Barrierefreies Reisen

### Die Mobilitätsservice-Zentrale (MSZ)

Unsere Mobilitätsservice-Zentrale (MSZ) organisiert alles Notwendige rund um Ihre barrierefreie Reise und beantwortet Ihre Fragen zu geeigneten Zügen, der Barrierefreiheit von Bahnhöfen oder zu erforderlichen Mindestumsteigezeiten.

#### Sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen bei Ihrer gesamten Reiseplanung:

- Wir suchen die passende Reiseverbindung für Sie heraus.
- Wir melden für Sie Hilfeleistungen für den Ein-, Um- und Ausstieg an.
- Wir buchen für Sie die Fahrkarte und senden sie Ihnen auf Wunsch per Post oder E-Mail zu.
- Wir reservieren Sitz- und Rollstuhlplätze für Sie und Ihre Begleitung.
- Wir veranlassen die Abholung Ihres Gepäcks von zu Hause und die Lieferung an Ihre Wunschadresse.
- Wir geben Informationen über die Hilfsmittelmitnahme (z. B. Rollatoren) bei Ihrer Reise und erfragen die Verfügbarkeit von Servicepersonal an den Stationen.

#### Möchten Sie Hilfeleistungen online anmelden?

Nutzen Sie unser Formular:  
<https://msz-bahn.de>



#### Sie haben Fragen wie: Ist mein Bahnhof barrierefrei zugänglich?

Funktionieren die Aufzüge am Bahnhof?  
Und wo gibt es einen Snack für zwischendurch?  
Unser Tipp: Nutzen Sie die App „Bahnhof Live“:  
[www.bahn.de/bahnhof-live](http://www.bahn.de/bahnhof-live)



#### Oder Sie fragen sich: Welche Rechte habe ich als Fahrgast?

Auf [www.bahn.de/fahrgastrechte-mer](http://www.bahn.de/fahrgastrechte-mer)  
finden Sie alle relevanten Informationen.



Quelle: Deutsche Bahn



## Services für barrierefreies Reisen

- DB-Reisezentrum
  - Persönliche Beratung vor Ort
  - Fahrkartenbuchung & Reservierung
  - ➔ [Suche DB-Reisezentrum](#)
  
- 3-S-Zentralen der DB
  - „Sauberkeit, Service & Sicherheit“
  - Auskunft über Zugverkehr
  - Entgegennahme von Meldungen & Notrufen

[3-S-Zentralen](#)  
[Rufnummern](#)



Quelle: Deutsche Bahn



## Services für barrierefreies Reisen

- **Bahnportal der DB**
  - Auskunft über Ausstattung & Service von Bahnhöfen  
→ [bahnhof.de](https://bahnhof.de)
- **Fahrzeuginformationen Fernverkehr**
  - Übersicht über alle Züge der DB (im Nah- und Fernverkehr)
  - Angaben zur Barrierefreiheit  
→ [Fahrzeuginformationen Fernverkehr - ÖPNV-Info \(oepnv-info.de\)](https://oepnv-info.de)

**Gleis wählen**

Gleis 3

Ausstattung	Status
Stufenfreier Zugang	✓ vorhanden
Bahnsteighöhe ≥ 55 cm	✓ vorhanden
Zuganzeiger	✓ vorhanden
Lautsprecheranlage	✓ vorhanden
Taktile Weg zum Bahnsteig	✓ vorhanden
Taktile Handlaufschilder	✓ vorhanden
Taktiler Leitsystem auf dem Bahnsteig	✓ vorhanden
Kontrastreiche Wegeleitung	✓ vorhanden
Treppenstufenmarkierung	✓ vorhanden

Bsp. Hauptbahnhof Berlin  
Quelle: [bahnhof.de](https://bahnhof.de)



### Was ist zu beachten?

- [Leitfaden](#) für die Mitnahme orthopädischer Hilfsmittel
- Vor Ticketbuchung prüfen, welche Unterstützungsangebote wo & wann zur Verfügung stehen
- DB-App → Infos über Änderungen zur geplanten Reise



### Buchung eines Tickets für Reisen mit Hilfsmittel

- Mind. 48h vor Abreisedatum beim [Kundenservice](#)
- Kundenservice prüft, ob Rollstuhlstellplatz verfügbar ist
- Bis 20 Uhr am Tag vor der Abreise bei MSZ anmelden
- Führt Unterstützung am Bahnhof durch (Hublift)

### Was ist zu beachten?

- Zwei Rollstuhlstellplätze
- Vor Buchung des Tickets prüfen, ob Start- und Zielbahnhof barrierefrei sind → über [Bahnhofsportal](#) der DB
- Alte Züge von Flixtrain → enge Türen & Gänge → Maße Rollstuhl: Breite max. 70 cm, Länge max. 120 cm
- Keine barrierefreie Toilette an Bord



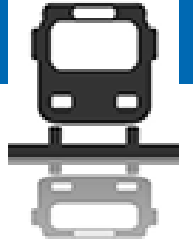
## Rollstuhlstellplatz



Türen Flixtrain  
Quelle: barrierefreieralle.de



Flixtrain Zugang Rollstuhlabeil  
Quelle: tripadvisor



## Barrierefreiheit

- Seit 01.01.2020 gilt: zwei Rollstuhlstellplätze (§ 42 b i.V.m. § 62 Abs. 3 PBefG)
- Handbuch Barrierefreiheit im Fernbuslinienverkehr vom BMVI
- Einstiegshilfen



Rampe



Hublift



# 3. Fernverkehr – Fernlinienbus

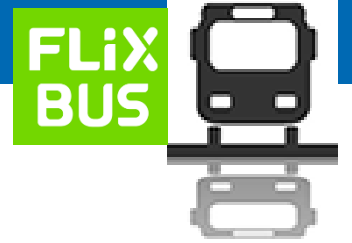


## Rollstuhlstellplatz



Rollstuhlstellplatz im Hochflurbus  
Quelle: barrierefreieralle.de





### Buchung eines Tickets mit Hilfsmittel

- Bei Beförderung im Gepäckraum (faltbare Rollstühle/Gehhilfen): 36 h vor Fahrtantritt
- Bei Beförderung im Fahrgastraum: zwischen 7 und 14 Tage vor Fahrtantritt per [Formular](#)

### Was ist zu beachten?

- Maße Rollstuhl: Breite max. 70 cm, Länge max. 120 cm
- Kraftknoten (Sicherheitssystem) gemäß DIN 75078-2
- Für Fahrgastsitze zugelassener Rollstuhl gemäß DIN EN 12183 oder DIN EN 12184
- Keine barrierefreie Bordtoilette
- Bei Buchung erfragen, ob ein Halt mit barrierefreier Toilette vorgesehen ist







[Busreisen bei eingeschränkter Mobilität | FlixBus](#)

# 4. Tipps & Hinweise



## Wenn etwas nicht funktioniert?

- Genaue Dokumentation (Datum, Uhrzeit, Bahnhof, Zug-/Bus-/Liniennummer, evtl. Name Fahrer\*in)  
Fotos
- Schlichtungsstelle
  - Bei Nichtmitnahme
  - Verpasster Anschluss
  - Beschädigung von Hilfsmitteln
  - usw.
- Eisenbahn-Bundesamt (EBA)
  - [Beschwerde Eisenbahn](#)
  - [Beschwerde Busverkehr](#)
- ÖPNV-Info
  - [Mobilitätsportal für Reisende mit Behinderung](#)

Online-Formular Bahn 	Online-Formular Flug 
Online-Formular Fernbus 	Online-Formular ÖPNV 
Online-Formular Reisen 	Online-Formular Schiff 

Quelle: SÖP

The screenshot shows the homepage of the ÖPNV-Info website, which is a mobility portal for disabled travelers. The header includes the logo and navigation menu with options like 'Aktuelles', 'Freifahrt', 'Reisen', 'Über uns', and 'Dialog'. Below the header, there is a 'Herzlich Willkommen!' message and a grid of links categorized under 'Aktuelles', 'Freifahrt', 'Reisen', 'Über uns', and 'Dialog'. The 'Reisen' category includes links for 'Bahnreisen', 'Fernbusse', 'Busverkehr (ÖPNV)', 'Reiseservices', and 'Ausland'. The 'Über uns' category includes links for 'Die Ziele', 'Das Projekt', 'Geschichte', 'Kontakt', 'Impressum', and 'Datenschutzerklärung'.

Quelle: ÖPNV-Info

# 5. Erfahrungsaustausch Bernhard Endres

## Barrierefrei unterwegs – Reisen mit Rollstuhl



Barrierefrei unterwegs – Reisen im Rollstuhl

➤ Website

The screenshot shows a website interface with a navigation bar at the top containing 'ALLE (D)', 'THEMEN »', and 'KONTAKT'. The main content area features a large image of a multi-decked boat on a lake. Below this is a smaller image of a yellow battery-powered train with a person in a wheelchair on the platform. The article title is 'Den Batteriezug auf Barrierefreiheit getestet', dated 20. März 2022, by Bernhard, in the category 'Bahn, Mobilität'. The text is a 'Praxisbericht: Behindertenbeauftragter Bernhard Endres fuhr mit dem „Talent 3“ von Pleinfeld nach Gunzenhausen und zurück.' To the right of the article is a search bar, a language selection dropdown, a 'NEWSLETTER ABONNIEREN' button, an email input field, and a 'KATEGORIEN' list with the following items: Dänemark (1), Deutschland (137), Baden-Württemberg (2), Bayern (37), Franken (26), Niederbayern (2), and Oberhessen (4).

# 6. Fragen



## Kontakt

Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.

Kurfürstenstr. 131

10785 Berlin

Tel.: 030 8145268-53

Mail: [julia.walter@bsk-ev.org](mailto:julia.walter@bsk-ev.org)

Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!